

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerisches Jahrbuch für Musikwissenschaft**

Band (Jahr): **2 (1927)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT.

	Seite
Vorwort	3
Ueber Voraussetzungen, sowie Früh- und Hochblüte der mittelalterlichen Mehrstimmigkeit, von Privatdozent Dr. J. Handschin (Basel)	5
Der Zürcher Humanist Hans Fries als Förderer des Schulgesangs, von Prof. Dr. E. Bernoulli (Zürich)	43
Andreas Schwilge, von Prof. Dr. W. Nagel (Stuttgart)	61
Ein unbekanntes Autograph von W. A. Mozart, von Prof. Dr. G. Walter (Zürich)	68
Zwei Briefe von Hans Georg Nägeli an seine Gattin, von Prof. Dr. R. Hunziker (Winterthur)	71
Zwei unveröffentlichte Briefe Richard Wagners, von G. Walter	88
Achtzehn Briefe von Hector Berlioz, von Prof. Dr. Max Fehr (Winterthur)	90
Ein Brief von Johannes Brahms, von R. Hunziker	107
Dichtkunst und Tonkunst, von Dr. A. Heuß (Leipzig)	110
Friedrich Kloses „Ilsebill“, der Bühnentraum und die Natur, von Prof. Dr. P. Marsop (München)	135
Ueber reine Harmonie und temperierte Tonleitern, von J. Handschin .	145
† Eduard Bernoulli, von Prof. Dr. K. Nef (Basel)	167
Anhang	170
